

**Im MUSEUMSATELIER wird  
praktisch gearbeitet.**

In unmittelbarer Nachbarschaft zur Kunst beschäftigen wir uns kreativ mit verschiedenen künstlerischen Techniken und den Inhalten der Führung.

Die Führungen dauern inklusive praktischem Teil 2 bis 2 1/2 Stunden. Alle Materialien werden vom Museum gestellt und sind im Preis enthalten.

**Zusätzliche Angebote zur aktuellen  
Ausstellung**

**Führung Spezial** für Erwachsene  
mit Kreativworkshop

Freitag, 8.5.2020, 19:00 - 21:30 Uhr  
Kosten 8,50 €

**Internationaler Museumstag**

mit Angeboten im Museumsatelier für Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene und Führungen durch die Ausstellung

Sonntag, 17.5.2020, 11:00 - 18:00 Uhr  
Eintritt frei

Unsere Vermittlungsangebote richten sich an Gruppen ab ca. 8 Personen:

Kinder und Jugendliche, Schulklassen, Kindergartenkinder, Kindergeburtstage, Erwachsenengruppen u.a.

Die Führungen werden an die Gruppe angepasst. Alle Führungsangebote sind an allen Wochentagen - vormittags, nachmittags und abends - möglich.

**Anmeldung und Information unter:**

Tel.: 07731 / 85269 oder 85271  
kunstmuseum@singen.de

**Museumspädagogen:**

thomas.mayr@singen.de  
tanja.wildenhof@singen.de

**Kosten:**

Kinder und Jugendliche  
3,50 € (Eintritt, Führung, Material)

**Kindergeburtstag ab 6 Jahren:**

bis max. 10 Teilnehmer: 40 €  
bis max. 20 Teilnehmer: 65 €  
(+ 1,50 € Materialkosten pro Teilnehmer)

Kunstmuseum Singen  
Ekkehardstr. 10  
D-78224 Singen

[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

SINGEN   
KulturPur

  
thuga  
Energie  
kann mehr.

 Sparkasse  
Hegau-Bodensee

**KUNSTVERMITTLUNG  
im Kunstmuseum Singen  
22.3. bis 7.6.2020**



**Zur Ausstellung:**

**30 JAHRE. KUNSTMUSEUM SINGEN.**

**und weitere Angebote**

## Zur aktuellen Ausstellung:

### 30 Jahre. Kunstmuseum Singen.

Im Zentrum der Jubiläumsausstellung zum 30. Geburtstag des Kunstmuseums Singen steht die eigene Sammlung. Neben Arbeiten der Hörikünstler Otto Dix, Max Ackermann, Erich Heckel u.a. zeigen wir auch zeitgenössische Kunst aus Süddeutschland. Dabei gibt es Malerei, Zeichnung, Druck und Skulpturen zu sehen.

Diese Arbeiten entdecken wir zusammen in einer kleinen Führung durch die Präsentation der Kunstsammlung unserer Stadt.

#### DIE QUAL DER WAHL

Im praktischen Teil stehen verschiedene gestalterische Techniken zur Auswahl (bitte vorher aussuchen!). Die Teilnehmer können dann im Museumsatelier selbst künstlerisch aktiv werden.

Es stehen zur Wahl:

1. Tiefdruck, Hochdruck oder Siebdruck
2. Ölfarbenzeichnung (Monotypie)
3. Farben selbst herstellen und damit malen: Eiöltempera, Acryl und Aquarell stehen zur Wahl
4. Alle Zeichentechniken: Bleistift, Tusche, Kohle, Pastell-, Ölkreide, etc.
5. Kreatives Arbeiten im Fotolabor

#### SCHWARZWEISS

##### Kreatives Arbeiten im Fotolabor

Die Teilnehmer des Workshops erfahren wie Fotos vor dem Zeitalter der Digitalfotografie entstanden sind.

Wie funktioniert eine analoge Kamera? Wie regelt man den Lichteinfall in die Kamera? Und das Wichtigste: Was ist ein Film, wie kann man ihn entwickeln und wie kommt das kleine Negativ des Films dann groß und positiv auf das Fotopapier?

#### ARBEITEN IM FOTOLABOR

Im kreativen Teil stellen wir Fotoabzüge ohne Fotoapparat und Film her. Mit Folie und Folienschreibern zeichnen wir eigene „Negative“. In der Dunkelkammer legen wir die Folienzeichnungen im Vergrößerer auf Fotopapier. Diese werden belichtet und danach in den Fotochemikalien entwickelt und fixiert. Wie durch Zauberei entsteht ein positives Schwarz-Weiß-Bild.

#### FARBE UND FARBEN

Woraus bestehen Öl-, Acryl- oder Aquarellfarben oder was sind Pastelle? Warum sind diese Farben überhaupt farbig?

Im Museum sehen wir Beispiele zu vielen dieser Techniken. Dabei stellen wir fest, dass Öl und Eier nicht nur in der Küche, sondern auch in der Malerei einsetzbar sind.

#### FARBEXPERIMENTE

Im praktischen Teil stellen wir selbst eine Ei-Öl-Tempera-Farbe her. Wir rühren verschiedene Pigmente in diese Farbgrundlage ein. Mit den selbst hergestellten Farben experimentieren wir im Museumsatelier nach Lust und Laune.

#### WIR MACHEN DRUCK...

Schon im 15. Jahrhundert verwendeten Künstler in Europa den Holzschnitt (Hochdruck), um ihre Bilder zu vervielfältigen und verbreiten zu können. Dazu kamen später andere Techniken wie die Radierung (Tiefdruck) und die Lithografie (Flachdruck). Alle diese Techniken werden bis heute in der Kunst verwendet und weiterentwickelt. Sie sind in der Sammlung vorhanden und werden im Führungsgespräch eine Rolle spielen.

#### DRUCKWERKSTATT

Drucken ist eine Technik, mit der man mit einfachen Mitteln und ein wenig „Gewusst wie“ zu sehr schönen Ergebnissen kommt. Wir experimentieren **wahlweise** mit der Technik des **Hochdrucks** oder des **Tiefdrucks (Kalt-nadelradierung)** oder des **Siebdrucks**.

#### KUNST DRAUSSEN

##### Kunstwerke rund ums Rathaus und im Stadtgarten

Singen ist reich an Kunstwerken die uns auf unseren täglichen Wegen begegnen. Skulpturen im öffentlichen Raum werden nicht zufällig an einen Ort gestellt. Meist setzt sich der Künstler mit dem Ort auseinander und entwickelt eine spezielle Gestaltungsform, die sich an die vorhandenen Gegebenheiten anpasst. Wir erkunden einige dieser Arbeiten mit einem Suchspiel.

#### SKULPTUR für den öffentlichen Raum

Im Museumsatelier entwickelt und baut jeder Teilnehmer mit verschiedenen Materialien ein eigenes kleines Kunstwerk, das man z.B. auf den Singener Rathausplatz stellen könnte. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Die folgenden Angebote sind unabhängig von der Ausstellung möglich.